

Express Patronen

Express Patronen

Um das Pulvervolumen schulterloser Patronen zu vergrößern, streckten Konstrukteure um 1850 die Hülsen handelsüblichen Jagdpatronen um Millimeter- bis Zentimeterlänge. Je nach Ladung bezeichnete man diese leistungsgesteigerte Munition als Nitroexpress-Patronen. Diese wurden wegen ihrer Hülsenlänge vorwiegend aus Kipplaufwaffen verschossen. Für die Großwildjagd steigerte man die Wirkung ihrer relativ langsamen Rundkugelgeschosse mit Hohlspitzen oder eingesetzten Metallröhrchen.